

Mediation

Berufliche Fortbildung
mit interkulturellem Modul
Januar – Dezember 2022

Informationsabende:

Dienstag, 9. November 2021 und
Montag, 13. Dezember 2021
jeweils 18.30 – 20.30 Uhr
gebührenfrei
vhs, Deutschhof, Kirchbrunnenstr. 12

Lehrgangleitung:



Eva-Maria Bauer
Dipl.-Psychologin, Mediatorin
BM, Coach



Piotr Niernsee
Diplom Sozialpädagoge (BA)
und Historiker, Mediator BM



Dagmar Lägler
Mediatorin BAFM/BM(R)
Ausbilderin BAFM/BM(R)

Anmeldung:

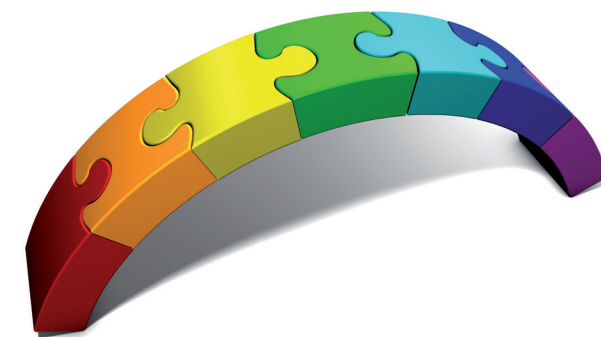


Volkshochschule Heilbronn gGmbH
Im Deutschhof
Kirchbrunnenstr. 12
74072 Heilbronn
Telefon: 07131 9965-0
Telefax: 07131 9965-65
E-Mail: info@vhs-heilbronn.de
Internet: www.vhs-heilbronn.de

Foto: © fotolia.com/pro motion pic

Mediation

Berufliche Fortbildung
mit interkulturellem Modul
Januar – Dezember 2022



Die Ausbildung erfüllt die Kriterien über
die Aus- und Fortbildung von zertifizierten
Mediatoren vom 21.08.2016 (Zertifizierte-
Mediatoren-Ausbildungsverordnung –
ZmediatAusv).

Grundausbildung mit interkulturellem Modul

Seit 2012 fördert das Mediationsgesetz die außergerichtliche Konfliktlösung. Mediation setzt sich national wie international als effektive Vermittlungsmethode für eine konstruktive und für alle Beteiligten zufriedenstellende Regelung von Konflikten immer mehr durch.

Mediation bearbeitet Konflikte konsens-, ressourcen- und lösungsorientiert und findet Anwendung bei familiären, privaten Konflikten aber auch in Wirtschaft und Verwaltung, Berufs- und Arbeitswelt, Jugendarbeit und Schule.

Zielsetzung:

Die Teilnehmenden lernen Mediation, Konfliktmanagement und gewaltfreie Kommunikation in Theorie und Fallbeispielen kennen, sie als positive Streitkultur zu entwickeln und im eigenen Praxisfeld umzusetzen.

Da zunehmend verschiedene Lebenswelten und -gewohnheiten aufeinander treffen, ist ein Schwerpunkt der Fortbildung die Interkulturelle Mediation. Bei Konflikten zwischen Personen unterschiedlicher Herkunft berücksichtigt Mediation insbesondere kulturspezifisches Wissen und ist daher kulturübergreifend einsetzbar.

Im Rahmen der Fortbildung ist das Erstellen einer eigenen Falldokumentation erwünscht.

Zielgruppe:

Mitarbeiter*innen und Führungskräfte aus der Wirtschaft, aus sozialen, pädagogischen und beratenden Einrichtungen, sowie der Rechtspflege; Betriebsräte, Stadtplaner*innen und weitere interessierte Berufsgruppen.

Folgende Themen sind vorgesehen:

- **Modul 1:**
Einführung in die Mediation
Freitag, 28. bis Sonntag, 30. Januar 2022
- **Modul 2:**
Kommunikation und Rolle der Mediator*in
Freitag, 18. und Samstag, 19. Februar 2022
- **Modul 3:**
Vertiefung 1: Familie und Kinder
Freitag, 25. und Samstag, 26. März 2022
- **Modul 4:**
Kreative Methoden und systemische Fragen
Freitag, 8. und Samstag, 9. April 2022
- **Modul 5:**
Vertiefung 2: Arbeitswelt
Freitag, 20. und Samstag, 21. Mai 2022
- **Modul 6:**
Vertiefung 3: Interkulturelle Mediation
Freitag, 15. und Samstag, 16. Juli 2022
- **Modul 7:**
Vertiefung 4: Einzelgespräche
Freitag, 23. und Samstag, 24. September 2022
- **Modul 8:**
Vertiefung 5: Spezialitätenseminar
Freitag, 28. und Samstag, 29. Oktober 2022
- **Modul 9:**
Abschluss der Mediation
Freitag, 2. und Samstag, 3. Dezember 2022

Supervision:

Ergänzend zur Fortbildung Mediation werden auf Wunsch 30 Stunden Supervision angeboten (separate Gebühr).

Anerkennung:

Eine Anerkennung der Fortbildung ist nach den Richtlinien des Bundesverbandes Mediation (BMeV) möglich.

Wichtiges und Kleingedrucktes:

- **Unterrichtsdauer:**
120 Stunden
- **Unterrichtszeiten:**
jeweils freitags, 13.00 – 19.00 Uhr,
samstags, 9.00 – 18.00 Uhr und
sonntags, 10.00 – 14.00 Uhr
- **Unterrichtsort:**
vhs, Cäcilienstr. 54, Raum 04
- **Teilnehmendenzahl:**
10 – 16
- **Lehrgangsunterlagen:**
Für jeden Themenblock wird ein ausführliches Skript zur Verfügung gestellt (in der Gebühr enthalten).
- **Lehrgangsgebühr:**
1.920,00 €
Ratenzahlung für jeden Themenblock ist möglich (8 Raten à 240,00 €)
- **Zahlungsweise:**
Die Bezahlung erfolgt durch Bankeinzug, dazu erteilen Sie der vhs bitte eine Einzugsermächtigung.
- **Anmeldeschluss:**
Freitag, 14. Januar 2022
Danach ist kein Rücktritt mehr möglich.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Heilbronn gGmbH.
- **Bildungsprämie:**
Bei Vorliegen der Voraussetzungen können Sie Bildungsprämie beantragen.
Informationen: www.bildungspraemie.info
- **Ansprechpartnerin vhs:**
Harriet Zöllner
Abteilungsleiterin Berufliche Bildung,
EDV, vhs.business
Telefon: 07131 9965-42
E-Mail: zoellner@vhs-heilbronn.de

Anmeldung für die Fortbildung „Mediation“ ab Januar 2022

Name:	Vorname:	
Straße:	PLZ:	Ort:
Telefon:	E-Mail (falls vorhanden):	
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen sind Bestandteil des Vertrages. Mit der Speicherung meiner Daten für Geschäftszwecke bin ich einverstanden.		
Gebühr: 1920,00 €	Ich beantrage Ratenzahlung: <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Datum:	Unterschrift für Anmeldung:	

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats:

Ich ermächtige die Volkshochschule Heilbronn, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Volkshochschule Heilbronn auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kursgebühr/das Entgelt wird zu Kursbeginn von dem angegebenen Konto eingezogen. Der Einzug ist mit der Gläubiger-Identifikations-Nr. der Volkshochschule Heilbronn DE 50 VHS 0 00000 88794 und der Kunden-Nr. (als Mandatsreferenz) gekennzeichnet.

Name, Vorname des Kontoinhabers, wenn vom Angemeldeten abweichend	IBAN	D	E	Konto-Nr. (10 Stellen)									
---	------	---	---	------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name des Kreditinstitutes	BIC	Internationale Bankleitzahl									
---------------------------	-----	-----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unterschrift für SEPA-Lastschriftmandat

Datum